

DEUTSCHE  
EVANGELISCHE  
CHRISTUSKIRCHE  
PARIS

EGLISE  
PROTESTANTE  
ALLEMANDE  
PARIS

GEMEINDEBRIEF März / April 2015



*(Gesehen auf dem Friedhof Montmartre, nicht weit von der Christuskirche entfernt.*

*Abgedruckt auch auf dem März-Blatt des Gemeinde-Kalenders.)*

Im Gestein verloren Gottes Samenkorn,  
unser Herz gefangen in Gestrüpp und Dorn –  
hin ging die Nacht, der dritte Tag erschien:  
Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.

*(Jürgen Henkys 1978, Evangelisches Gesangbuch 98,3)*

INHALT / Adressen / Impressum	2
ANgeDACHT	3
Infos zur GEMEINDEVERSAMMLUNG	4-7
GemeindeESSEN, das Deutsche Sozialwerk sagt DANKESCHÖN	7
GOTTESDIENSTE	8-9
GRUPPEN und KREISE	10-12
KUNST und MUSIK in der KIRCHE	13
Für KINDER und JUGENDLICHE	14
Notizen zum Schluss	15
KONTAKTE	16

**Katholische Gemeinde Deutscher Sprache Paris – St. Albertus Magnus**  
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier  
38 Rue Spontini  
F-75116 Paris  
Tel.: 01.53.70.64.10  
E-Mail: pfarrbuero@katholishegemeindeparis.eu

**Deutsche Evangelische Kirche Nizza**  
Pfarrer Karl-Heinz Ulrich  
21 Boulevard Victor Hugo  
F-06000 Nice  
Tel.: 06.18.28.39.74  
E-Mail: pasteur@kirche-nizza.org

„Foyer le Pont“:  
**Centre Européen de rencontre des églises protestantes - Begegnungszentrum der evangelischen Kirchen in Europa**  
86 Rue de Gergovie  
F-75014 Paris  
Tel.: 01.45.42.51.21  
www.foyerlepont.info  
E-Mail: le-pontparis@wanadoo.fr

**Deutsches Sozialwerk in Frankreich - Entraide Allemande en France**

Maison des Associations  
181 Avenue Daumesnil  
F-75012 Paris  
www.entraide-allemande.org  
mobil: 06.13.89.35.63  
E-Mail: info@entraide-allemande.org

**Deutsche Evangelische Gemeinde Toulouse**

PfarrerIn Gesine Bertheau  
9 Rue du Boiret  
F-31700 Cornebarrieu  
Tel.: 05.61.85.99.60  
E-Mail: deg-toulouse@live.fr

Au-pair-Vermittlung:  
**vij – Verein für internationale Jugendarbeit**

84 Rue de Gergovie  
F-75014 Paris  
Tel.: 01.45.43.47.42  
Fax: 01.45.43.39.38  
E-Mail: aupair.vij.paris@wanadoo.fr

Herausgegeben von der Dt. Ev. Christuskirche Paris  
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen, Deutschland  
Auflage: 1000 Stück, Erscheinungsweise 6mal jährlich  
**Redaktionsschluss** für den nächsten Gemeindebrief „Mai/Juni 2015“: 13.04.2015

Liebe Gemeindeglieder und Freunde der Christuskirche,

in den Monaten März und April wird erfahrungsgemäß der Frühling zum Durchbruch kommen. Auf den Feldern werden zarte Halme aufsprießen. An den Sträuchern und Bäumen werden die starren Knospen wachsen und aufbrechen. Blätter und Blüten werden sich entfalten.



Das Lied Nr. 98 im Evangelischen Gesangbuch greift diese Verwandlung der Natur auf: „Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt, Keim, der aus dem Acker in den Morgen dringt ...“ (Str. 1)

Im Hintergrund der Liedstrophe steht außerdem das Wort vom Weizenkorn aus dem Johannesevangelium 12,24: „Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“

Jesus deutet damit seinen Tod und den Tod derjenigen, die an ihn glauben. Der Tod ist unausweichlich und endgültig: „... Jesus ist tot. Wie sollte er noch fliehn? ...“ (Str. 2) Doch das Bildwort vom Samenkorn erinnert daran, dass gerade dann etwas Neues entstehen kann, wenn das Samenkorn vergeht.

Die Apostel und Evangelisten bezeugen uns die Auferstehung Jesu: „... hin ging die Nacht, der dritte Tag erschien ...“ (Str. 3).

Die drei Liedstrophen enden alle mit dem kurzen Kehrsvers: „... Liebe ist wie Weizen, und ihr Halm ist grün.“ Geheimnisvoll wird nur angedeutet, dass es sich mit Gottes Liebe wie beim Weizenkorn verhält: sie ist die Kraft der Verwandlung und Erneuerung. Gottes Liebe ist nicht auslöschar. Gottes Liebe bewirkt neues Leben.

Wie, können wir kaum begreifen. Aber wir dürfen darauf hoffen!

Auch wenn wir selbstkritisch feststellen müssen, dass „unser Herz gefangen [ist] in Gestrüpp und Dorn“ (Str. 3).

Auch wenn wir uns in einer Schuldkette mit den für Jesu Tod Verantwortlichen sehen: „Über Gottes Liebe brach die Welt den Stab ...“ (Str. 2).

Gottes Liebe kann feste Verkrustungen auf- und harten Stein durchbrechen! Das darf unsere Hoffnung sein, für die Lieben, um die wir trauern, für unsere Nächsten, die wir begleiten, und nicht zuletzt auch für uns selbst.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit!

Ihr Pfarrer 

Alle Mitglieder der Gemeinde sind herzlich zur **Gemeindeversammlung am 22. März** im Anschluss nach dem Gottesdienst eingeladen.

Laut Satzung Art. 8 ist „jedes Mitglied der Gemeinde, das das 18. Lebensjahr vollendet und für das der Jahresbeitrag entrichtet wurde, oder das nach Artikel 4 Absatz 3 hiervon befreit ist“, **stimmberechtigt**.

Laut Beschluss des Kirchenvorstands vom 03.11.2014 ist also stimmberechtigt,

- für wen der Jahresbeitrag für 2014 entrichtet wurde (längerfristige Mitglieder),
- oder für wen der Jahresbeitrag für 2015 entrichtet wurde (neue Mitglieder),

Wünschenswert ist, dass auch für längerfristige Mitglieder zumindest ein erster Anteil des Jahresbeitrags für 2015 entrichtet wurde (ein Richtwert entsprechend der Monate Januar bis März); jedoch scheitert daran nicht die Stimmberechtigung,

Dass natürlich auch eine Befreiung vom Beitrag oder eine Reduktion möglich ist, bleibt davon unbenommen.

Wer in unserer Kartei als Mitglied geführt wird, erhält neben diesem Gemeindebrief ein gesondertes **Einladungsschreiben samt einer Finanzübersicht**. Sollten Sie sich als Mitglied verstehen, aber kein solches Schreiben erhalten haben (oder umgekehrt!), nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf. Dann können wir gemeinsam klären, ob ein Fehler oder ein Missverständnis vorliegt.

Außerdem versenden wir mit diesem Gemeindebrief Ihre **Spendenbescheinigungen**. Sollten Sie hierbei einen Fehler bemerken, melden Sie sich bitte!

In diesem Jahr finden auch wieder **Kirchenvorstandswahlen** statt. Zum einen gehen turnusgemäß die Mandate von Kirsten Köster, Julia Paas, Detlef Müller-Wiesner und Stefan Bürkle zu Ende. Zum anderen tritt Kristine Biastoch aufgrund eines längerfristigen Auslandsaufenthaltes von ihrem Amt zurück. Ebenso hat Carl Siebel im Jahr 2014, bedingt durch seinen Umzug nach Deutschland, sein Mandat zurückgezogen.

Laut Satzung Art. 15 setzt sich der Kirchenvorstand „aus mindestens 6, höchstens 12 Mitgliedern zusammen, zu denen der oder die Pfarrer gehören. Über die Anzahl der Kirchenvorstandsmitglieder entscheidet die Gemeindeversammlung.“ Wenn wir die bislang bewährte Zahl 12 beibehalten wollen, sind also **6 neue Mandate zu vergeben**.

Laut Satzung Art. 17 können „Wahlvorschläge ... vom Kirchenvorstand oder von mindestens 10 wahlberechtigten Gemeindegliedern der Gemeindeversammlung unterbreitet werden.“ Der Kirchenvorstand kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt bereits 5 KandidatInnen präsentieren. In alphabetischer Reihenfolge stellen sich auf den folgenden Seiten vor: Stefan Bürkle, Dr. Detlef-Müller-Wiesner, Dr. Christian Ritter, Dr. Dagmar Soleymani und Anja Spilker.

Da die bisherige Schatzmeisterin Kirsten Köster nicht mehr zur Verfügung steht, wird **dringend** eine Person **gesucht**, die **Kompetenzen in der Verwaltung, Analyse und Präsentation von Finanzen** besitzt und genügend individuelle Freiräume hat, das Amt des Schatzmeisters / der Schatzmeisterin (evtl. in Teamarbeit) wahrzunehmen. Sollten Sie sich angesprochen fühlen, nehmen Sie bitte rasch, d.h. möglichst vor dem 15.03. mit dem Kirchenvorstand Kontakt auf!



**Stefan Bürkle:**

Ich bin 45 Jahre alt, und seit einigen Jahren regelmässig in der Christuskirche präsent, zunächst im "Agape"-Kreis (Kreis Junger Erwachsener) und seit acht Jahren im Kirchenvorstand. Zusammen mit anderen Kirchenvorstandsmitgliedern habe ich mich in den letzten Jahren unter anderem bei Baufragen eingebracht.

Die Gemeinde in Paris ist mir wichtig, da sie ein Stück protestantische und deutschsprachige Heimat hier in Paris schafft und vor allem eine breite Vielfalt von Menschen in ihrem Glauben vereint.

Ich würde mich darüber freuen, auch weiterhin etwas Verantwortung für unsere Gemeinde übernehmen zu können.

In Paris bin ich vor fast 20 Jahren angekommen, nach Abitur in Pforzheim, Studium der Betriebswirtschaft in Deutschland und Frankreich und einigen Zwischenstationen. Seit einigen Jahren arbeite ich im SNCF-Konzern.



**Dr.-Ing. Detlef Müller-Wiesner:**

Im Dezember 1955 bin ich in Goslar am Harz geboren. Meine Frau Andrea und ich haben drei Kinder und zwei Enkelkinder. Wir leben seit dem Jahr 2001 in Paris, in das wir aufgrund meiner Arbeit für die Airbus Group gezogen sind. Seit dem Jahr 2001 bin ich auch Mitglied der Gemeinde der evangelischen Christuskirche. In der Zeit des Pfarrerpaares Claudia Weik-Schaefer und Markus Schaefer bin ich in den Kirchenvorstand gewählt worden. Seitdem arbeite ich gemeinsam im Team mit den Kolleginnen und Kollegen des Kirchenvorstands für den Erhalt und die Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Ich stelle mich zur Wiederwahl als Mitglied im Kirchenvorstand, weil ich dazu beitragen möchte, dass wir für evangelische Christen in Paris auch weiterhin ein lebendiges Zentrum, eine Heimat und Hilfe im dynamischen Paris sind. Unsere Gemeinde hat eine beeindruckende Geschichte von mehr als hundert Jahren. Dies ist für mich Verpflichtung und Herausforderung zur Gestaltung von Gegenwart und Zukunft.

In meiner Freizeit singe ich im Kirchenchor, genieße das lebendige Kulturleben in Paris, wandere, segele und koche gern.

**Dr. Christian Ritter:**

Was mag einen 70-jährigen Vater von 5 Kindern und Großvater von 4 Enkelkindern bewegen, im Kirchenvorstand mitarbeiten zu wollen? Welches Interesse kann eine Gemeinde haben, einen im Ruhestand befindlichen Theologen und Philologen zum Presbyter zu wählen? Braucht eine Gemeinde im Vorstand nicht eher junge Mitglieder als Senioren?

*Bild  
siehe  
nächste Seite.*



Meine ganze, unbeschwernte Kindheit und Jugend wurden durch das äußerst spannende, bereichernde aber auch manchmal belastende Leben in einem saarländischen Pfarrhaus geprägt. Theologische Fragen und politische Probleme waren fester Bestandteil vieler Diskussionen, Gastfreundschaft war Normalität, Mitarbeit in der Gemeinde war etwas Selbstverständliches (z.B. auf der Orgelempore zum Registerziehen oder auch selbst am Spieltisch, Posaunenchor, Jugendarbeit, Aushilfe im Kindergarten sowie jegliche Reparaturarbeiten in Kirche oder Gemeindehaus).

Nach dem Studium der Theologie, Germanistik und Romanistik fand ich meinen Wirkungskreis im Rahmen der ESCP Europe, einer Hochschule mit Standorten in fünf europäischen Metropolen, an der Interkulturalität einer ihrer Grundpfeiler sind.

Damit unsere Gemeinde, zu der ich seit 1967 eine mehr oder minder enge Beziehung pflege, ein lebendiges Zentrum gelebten evangelischen Glaubens in seiner ganzen Vielfalt sein kann, möchte ich gerne hierzu meinen Beitrag leisten. Mein gegenwärtiges Engagement im Kreis „Lebensfragen“ zeigt mir, wie wichtig der permanente Gedankenaustausch ist. Darüber hinaus bin ich für alles offen, sofern ich die dazu notwendigen Fähigkeiten besitze. Die Entwicklung unserer Gemeinde beobachten und eventuell Neues zu initiieren reizt mich.

Versucht habe ich bisher den Spagat zwischen Konservatismus und Avantgardismus zu schaffen, fest davon überzeugt, dass ein wahrer Fortschritt ohne Werte und Überzeugung schwer möglich ist. In diesem Sinne sähe ich dann auch meine Mitarbeit im Kirchenvorstand.



**Dr. Dagmar Soleymani:**

Seit 1986 lebe ich in Paris, schon immer in Fußgängernähe zur Christuskirche. Hier wurden meine drei Kinder getauft und konfirmiert, hier haben wir an so manchem kirchlichem Ereignis teilgenommen, hier wurde meine Tante, Ruth Hirschfeld, 2006 zu einer Vernissage geladen, hier habe ich mich unter Anleitung von Eva Schieffer erneut mit dem Flötenspiel vertraut gemacht. Einige Beispiele meiner engen Verbindung zur Christuskirche, deren Anfänge auf meine Zeit im Deutschen Historischen Institut zurückgehen. Ich bin heute in der Kommunikation, mit interkulturellem

Engagement im Gesundheitsbereich und den dt.-frz. Beziehungen, tätig.

1963 in Stuttgart geboren, wuchs ich in Städten verschiedener Bundesländer, von Bayern über Nordrhein-Westfalen bis Schleswig-Holstein, auf, bevor ich promoviert und als Historikerin in Frankreich beruflich Fuß gefasst habe.

Von der Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements überzeugt würde ich mich freuen, meine beruflichen und persönlichen Erfahrungen in die Arbeit des Kirchenvorstands einbringen zu können.

### **Anja Spilker:**

Ich bin 40 Jahre alt und komme ursprünglich aus einer Kleinstadt in der Nähe von Bielefeld. Nach einem betriebswirtschaftlichen Doppelstudium in Osnabrück und Fontainebleau habe ich zunächst in Kulmbach in Oberfranken gearbeitet, bevor ich dann vor neun Jahren meine derzeitige Stelle in einer Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzlei in Chatou angetreten habe.

Seit dieser Zeit bin ich auch Mitglied in der Gemeinde und habe schon bei verschiedenen Gelegenheiten aktiv in der Gemeinde mitgearbeitet (Öffentlichkeitsausschuss, Kirchentage und natürlich der alljährliche Adventsmarkt). Seit vier Jahre übe ich auch ein „offizielles“ Amt aus, und zwar als Rechnungsprüferin zusammen mit Herrn Viegener.

Für den Kirchenvorstand kandidiere ich, um in Buchhaltungs- und Finanzfragen den Vorstand und die Gemeinde unterstützen zu können. Für mich ist es wichtig, am Gemeindeleben teilzunehmen und dort zu helfen, wo Hilfe benötigt wird, was gerade im Bereich der Gemeindefinanzen von besonderer Aktualität ist.

Der Fortbestand unseres Gemeindelebens, in das sich Junge und Alte, Neuankömmlinge und Menschen, die schon lange in Paris leben, durch den Gottesdienst und die verschiedenen Gruppen integrieren können, und das vor allem in unseren vertrauten Räumen in der Rue Blanche, liegt mir besonders am Herzen.



**Nach der Jahresversammlung findet auch in diesem Jahr wieder ein GEMEINDEESSEN im großen Saal statt. Bitte melden Sie sich dafür bis 11. März telefonisch oder schriftlich im Gemeindebüro an! Kuchenspenden sind sehr willkommen!**



### **Ein "herzliches DANKESCHÖN"**

Die Kollekte des ökumenischen Gottesdienstes, der in diesem Jahr am 25.01. in der Evangelischen Christuskirche stattgefunden hat, wurde wieder dem Deutschen Sozialwerk in Frankreich gewidmet. Es kamen großzügige 454,-€ zusammen, für die wir von ganzem Herzen „Dankeschön“ sagen.

Es ist für uns ein Beweis Ihres Vertrauens in unsere Arbeit, und sie können sich nicht vorstellen, wie wertvoll das für uns ist.

Wir gehen nun schon seit 5 Jahren den Aufgaben des Sozialwerks mit nur ehrenamtlichen Mitarbeitern nach, einem kleinen, aber motivierten Kreis von Menschen.

Vielen Menschen, Senioren, Einsamen, Kranken, Gefangenen konnte geholfen werden, per Brief, per Telefon oder im persönlichen Kontakt. Kranken und Obdachlosen konnte die Rückkehr nach Deutschland ermöglicht werden. Weihnachten haben wir wieder 40 Pakete gepackt, die zum Teil verschickt, aber zum größten Teil persönlich ausgetragen wurden. Für viele der Empfänger war dies der einzige Gruß zu Weihnachten.

Ihr Vertrauen gibt uns Mut und Kraft weiterzumachen. Vielen Dank! Merci beaucoup!

*Gabriela Puchwein, Stellvertretende Vorsitzende, Deutsches Sozialwerk in Frankreich*



FASTEN- / PASSIONSZEIT

**01.03.** **Reminiszere** (Markus 12,1-12)



Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfarrer Martin Beck

**06.03.** Gottesdienst zum **Weltgebetstag / La journée mondiale de Prière**

Freitag  
18h30

nach der von Frauen auf den Bahamas erarbeiteten Liturgie  
Ort: Maison de l'Unité, 101 rue de Reuilly, 75012 Paris  
(Métro Montgallet / RER Nation / Bus 46)

Motto: "Begreift ihr meine Liebe?" (Joh 13) /  
"Comprenez-vous ce que j'ai fait pour vous?"



**08.03.** **Okuli** (Lukas 9,57-62)

Gottesdienst  
Pfarrerin Martin Beck

**15.03.** **Lätare** (Johannes 12,20-26)

Gottesdienst  
Pfarrerin Gesine Beck  
(Anschließend musikalische Matinée: siehe Seite 13)

**22.03.** **Judika** (Markus 10,35-45)

Gottesdienst  
Pfarrer Martin Beck  
(Anschließend Gemeindeversammlung / -essen: siehe Seite 4-7)

**29.03.** **Palmarum** (Johannes 12,12-19)

*Achtung:*  
**SOMMERZEIT!**

Gottesdienst  
Pfarrerin Gesine Beck  
(Anschließend Ostermarkt: siehe Seite 15)

**Gottesdienstbeginn** ist, wenn nicht anders notiert, um **10.30 Uhr**.



KIRCHE MIT  
KINDERN

Parallel zum „Erwachsenengottesdienst“ findet – außer in den französischen Schulferienzeiten – **Kindergottesdienst** (für Kinder im Alter von ca. 4-10 Jahren) auf der Kindergottesdienstempore im 2. Stock des Gemeindehauses statt.  
*Zum aktuellen Programm siehe Seite 14!*



In der Regel wird der Gottesdienst in den kleinen Gemeindesaal **übertragen** und kann dort, während kleine Kinder eine Spielecke nutzen, mitverfolgt werden.



Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zum **Gemeindecafé** eingeladen, normalerweise im kleinen Saal: bei Kaffee, Saft oder Wasser und frisch gebackenen Waffeln besteht Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.



Im kleinen Saal stehen unzählige **gebrauchte Bücher zum Verkauf** bereit!



## 02.04., GRÜNDONNERSTAG (Johannes 13,1-15[34-35])



19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfarrer Martin Beck

## 03.04., KARFREITAG (Johannes 19,16-30)



10.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl  
19.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl  
Prädikant Manfred Brüninghaus

## OSTERN und OSTERZEIT

05.04. **Ostersonntag**

*(ab 9.00 Uhr Osterfrühstück im Gr. Saal)*



10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfarrer Martin Beck  
10.30 Uhr Kinderprogramm mit Gottesdienst und Ostereiersuche  
Pfarrerinnen Gesine Beck & Team  
*(kein Gemeindecafé im Anschluss)*

12.04. **Quasimodogeniti** (Johannes 20,19-29)

Gottesdienst mit Bach-Kantate  
Pfarrer Martin Beck  
*(Anschließend musikalische Matinée: siehe Seite 13)*

19.04. **Misericordias Domini** (Johannes 10,11-16[27-30])

Gottesdienst  
Pfarrer Martin Beck

26.04. **Jubilate** (Johannes 15,1-8)

Gottesdienst  
Prädikant Manfred Brüninghaus

03.05. **Kantate** (Matthäus 11, 25-30)

Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfarrerinnen Gesine Beck  
*(Anschließend Vernissage: siehe Seite 13)*

**Besondere KOLLEKTEN**

08.03., Okuli: wird zeitnah entschieden, Vorschläge willkommen

29.03., Palmarum: Action carême der entraide luthérienne, action au près

03.04., Karfreitag: Türgelder und Überbrückungshilfen für Nicht-Sesshafte

19.04., Misericordias Domini: Hilfe für Armenien

03.05., Kantate: Förderung der Kirchenmusik an der Christuskirche durch Pro Musica

### Literaturkreis – jeden 1. Montag im Monat um 14.30 Uhr

Literarisch interessierte Zeitgenossen tauschen Informationen aus, diskutieren, beleuchten Hintergründe.

**Montag, 2. März:** Madame Claire de Gatellier spricht über "Le bienheureux pape Urbain V – promenade au XIVe siècle"

**Montag, 13. April** (*ausnahmsweise am 2. Montag., also am 13.04.*): Frau Dr. Brigitte Lestrade. referiert über das Thema "Rückgang der Arbeitslosigkeit in Deutschland trotz der Krise – wie war das möglich?"

**Montag, 4. Mai:** Im Zusammenhang mit ihrer Ausstellung (*siehe Seite 13*) referiert Frau Dr. Corja Menken-Bekius über das biblische Büchlein und die Person namens Ruth.

Weitere Informationen gerne bei Frau Susanne Boutler (01.69.48.65.37 / [boutler@wanadoo.fr](mailto:boutler@wanadoo.fr)).

### Bastelatelier – Termine nach Absprache

**Nächster Termin:** Montag, 2. März, 10.30 Uhr

### Junggebliebene – 14täglich Dienstag, 15.00 bis 17.00 Uhr, Kleiner Saal

Gemütliches Beisammensein, Singen, eine gute Tasse Kaffee, Erzählen und ein kleines Thema in Bibel, Kunst und Literatur:

**10.03. Der Prophet Jesaja**

**24.03. Der Prophet Jeremia**

**07.04. Kreuz und Auferstehung**

Weitere Informationen gerne bei Pfarrer Martin Beck.

### Lebensfragen / Lebensantworten – jeden 2. Dienstag im Monat, 18.00 bis 20.00 Uhr, Empore

Gespräche über lebensnahe Themen ...

**03.03. Schuld und Vergebung (I)**

**14.04. Schuld und Vergebung (II)**

Weitere Informationen gerne bei Pfarrerin Gesine Beck und Dr. Christian Ritter.

### Au-pair-Treffen – abwechselnd Dienstag in der dt. evang. Gemeinde (rue Blanche [Grosser Saal]) und Donnerstag in der dt. kath. Gemeinde (rue Spontini), jeweils 21.00 Uhr

Erzählen und Lachen, gemeinsamer Austausch von Erlebnissen und Erfahrungen, Vorbesprechung von gemeinsamen Aktionen.

Treffen (21.00 Uhr) **in der Rue Blanche:** 10.03., 24.03. (Jacques Langlais kocht für uns

ein französisches Menü, Unkostenbeitrag 6,-€, bitte anmelden bis 14.03.), 14.04., 28.04. Treffen (21.00 Uhr) **in der Rue Spontini**: 05.03., 19.03., 09.04., 23.04.

Weitere Informationen gerne bei Pfarrerin Gesine Beck oder Alexander von Janta-Lipinski.

### **Führungen durch Pariser Museen und Ausstellungen – monatlich nach Vereinbarung**

**Bitte beachten Sie die Aushänge und Abkündigungen!**

Weitere Informationen gerne bei Frau Susanne Boutler (01.69.48.65.37 / boutler@wanadoo.fr).

### **Eltern-Kind-Treff „Krabbelzwerge“ – jeden Mittwoch (außer in den Ferien) von 15.00 bis 18.00 Uhr, Großer Saal**

Fröhliches Spiel, Musik mit den Kleinen und Erfahrungsaustausch.

Die **Zwergenmucke** (Musikgruppe) beginnt um 15.00 Uhr, die **Krabbelgruppe** um 16.00 Uhr.

Um auf den Verteiler aufgenommen zu werden und für weitere Informationen möge man sich bitte melden bei: Julia Piesczek-Ali, E-Mail: juliapieszekali@gmail.com, per Telefon: 06 25 79 00 93.

### **Kreis Junge Erwachsene "AGAPE" – 14täglich Mittwoch, 20.30 bis 22.00 Uhr, abwechselnd in der deutschen evangelischen Gemeinde (rue Blanche [Empore]) und in der deutschen katholischen Gemeinde (rue Spontini)**

Erwachsene der „eher jüngeren Generation“ (d.h. ca. zwischen Anfang Zwanzig und Mitte Vierzig) treffen sich in fröhlicher Runde.

#### **04.03. (rue Blanche) Namibia – ein Reisebericht**

**Die nächsten Termine und Themen** werden erst nach Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes festgelegt. Bitte informieren Sie sich daher auf unserer Homepage!

Weitere Informationen gerne bei Herrn Stefan Siegel (06.76.66.93.68) oder Herrn Alexander von Janta-Lipinski.

### **Taize-Andachten – jeden 2. Mittwoch im Monat, 21.15 Uhr, Kirche**

**Nächste Termine voraussichtlich: 11.03., 08.04.**

Mögliche weitere Termine sind auf unserer Homepage notiert.

Weitere Informationen gerne bei Herrn Stefan Siegel (06.76.66.93.68).

### **Tanzen – donnerstags 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr, zweimal im Monat nach Absprache, Großer Saal**

Geselliges Tanzen für jedes Alter!

Weitere Informationen gerne bei Frau Karin Montagné (01.43.68.44.15).

**Glaubensgesprächskreis: "Theologische Werkstatt" – 14tägig Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Kleiner Saal**

Die Bibel lesen und Themen des christlichen Glaubens besprechen – tolerant, neugierig und auch kritisch.

**05.03. Frauen in der Kirche:** ökumenischer Gesprächsabend in unserem Gebäude (25 rue Blanche) zusammen mit Pfr. W. Sedlmeier und der katholischen Gemeinde deutscher Sprache

**19.03. Was bedeutet "Sünder und gerecht zugleich"?**

(nicht 02.04. Gründonnerstag)

**16.04. Was bedeutet "Gesetz und Evangelium"?**

Weitere Informationen gerne bei Pfarrer Martin Beck.

**Kinderkirchen-Team – ca. alle zwei Monate, meist freitags am Abend, Termine nach Absprache, Empore**

Nächste Besprechungstermine stehen noch nicht fest.

Kinderbibelnacht am 14./15. März: *siehe Seite 14.*

Weitere Informationen gerne bei Pfr.in Gesine Beck.

**Konfirmandenkurs 2014/15 – nach festgelegtem Terminplan samstags 14-18 Uhr**

**07.03.:** Gott geht mit uns durch die Zeit. Feste im Kirchenjahr, Glaubensbekenntnis

**28.03.:** Leben und Tod – Tod und Auferstehung

**11.04.:** Brot des Lebens, Kelch der Gemeinschaft. Abendmahl

**Kirchenchor „Magnificat“ – in der Regel sonntags, 9.15 - 10.25 Uhr, Großer Saal, gelegentlich samstags n.V.**

Probentermine am **Sonntag**: 01.03., 08.03., 15.03., 29.03., 12.04., 19.04., 26.04.,  
**nicht 22.03. und 05.04.**

Proben am **Samstag (15h-18h)**: 28.02., 21.03. (**10-17 Uhr**), 18.04.

Weitere Informationen gerne bei Frau Andrea Müller-Wiesner (01.42.46.44.82, [andrea.mueller-wiesner@evangelischekircheparis.org](mailto:andrea.mueller-wiesner@evangelischekircheparis.org)).

**Bibliodrama-Workshop – einmalig am Samstag, 16.05., ca. 10 - 18.30 Uhr**

Einen ganzen Tag lang werden wir **die Geschichte der Ruth** unter verschiedenen Aspekten **erleben**, mit Hilfe verschiedener Textstellen und einiger Bilder aus der Ausstellung (*siehe Seite 13*). Der Workshop wird enthalten: darstellendes Spiel, Partnerübungen, meditative Momente, ... Er ist für die verschiedensten Altersgruppen geeignet. Es wird keine Spielerfahrung oder sportliche Fitness erwartet.

**Bitte melden** Sie sich **bis zum 13. Mai** an. Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen.

Angeleitet wird der Workshop von Sabine Gerlach. Sie ist Mitglied unserer Gemeinde, lebt in Paris, ist Schauspielerin, Erzählerin, und gibt Theaterworkshops und Bibliodramaworkshops in Frankreich und Deutschland.

**MUSIKALISCHE MATINEEN: Sonntag, 12.00 - 13.00 Uhr, Eintritt frei**

**15.03.: Un Voyage intimiste à travers l'Italie et l'Allemagne du 17ème et 18ème siècle... « Trio Baroque »:**

Catherine Navarro, chant – Koji Yoda, violon baroque – Pierre Trocellier, clavecin  
**Œuvres** de J.S. Bach, Froberger, Vivaldi, Monteverdi, Frescobaldi, Cavalli, Scarlatti, Corelli, Rognoni, Cima, Landini

**12.04.: Bach-Kantate, CNSDP**

Das Département de Musique ancienne du Conservatoire National Supérieur de Musique et de la Danse de Paris präsentiert in gewohnter Manier von Joh. Seb. Bach die Kantate "Am Abend desselbigen Sabbaths" (BWV 42) sowie weitere Werke aus der Barockzeit.

**10.05. (Le Jour de l'Orgue): Grands organistes en herbe, 2ème édition:**

Cyprien Daix (1er Prix de "Jugend musiziert", Axel de Marnhac et Oleg Dronnikov, trois grands talents entre 12 et 14 ans se produiront sur l'orgue Kleuker

Avec le concours de la Chorale d'hommes PHOENIX

Direction: Susanna Veerman, au piano: Wim Does

Œuvres de J. S Bach, W. A. Mozart, G. Verdi, R. Wagner, C.M. von Weber

Ausnahmsweise weisen wir hier auf ein Konzert eines externen Veranstalters hin, denn es handelt sich um den uns vom Weihnachtsoratorium her wohl bekannten und geschätzten Chor "Les Temperamens Variations" (Ltg. Thibault Lam Quang). Dieser wird am **13. März** um 20.45 Uhr alle **7 Bach-Motetten** bei uns in der Kirche aufführen. Karten kosten zwischen 20,-€ und 10,-€. Reservierungen sind unter 06.75.32.69.36 oder bei [www.fnac.com](http://www.fnac.com) möglich.

**Vorankündigung: AUSSTELLUNG: Sonntag, 03.05. - Ende Mai, Eintritt frei**

Ab 3. Mai werden den Monat Mai über Bilder zum Thema "**Ruth – une histoire d'espoir**" der niederländischen Theologin und Künstlerin **Dr. Corja Menken-Bekius** zu sehen sein. Frau Bekius ist im Literaturkreis am 04.05. zu Gast.

Auch in anderen Gruppen der Gemeinde wird das Thema "Ruth" bearbeitet werden. Geplant ist bereits ein **Bibliodrama-Workshop**, der am **Samstag, 16.05., von ca. 10-18.30 Uhr**, stattfinden wird. (siehe Seite 12).

Weiteres im nächsten Gemeindebrief "Mai/Juni 2015".



## Herzlich willkommen beim KINDERGOTTESDIENST!



Parallel zum Erwachsenengottesdienst (außerhalb der französischen Schulferienzeiten) sind alle Kinder von ca. 4-10 Jahren herzlich eingeladen zum Kindergottesdienst auf der Kindergottesdienstempore im 2. Stock des Gemeindehauses!

An den **kommenden Sonntagen** stehen folgende Themen auf dem Programm:

**08.03.:** Durst nach Leben / Gott, Lebensquelle für alle (Johannes 4)

**15.03.:** (Abschluss der Kinderbibelnacht: siehe unten!)

**22.03.:** Jesus nimmt Abschied / Zeit zum Abschied (Johannes 12,1-8)

**29.03.:** Jesus nimmt Abschied / Ein Wort zum Abschied (Johannes 12,24)

**05.04.:** Österlicher Kindergottesdienst mit Ostereiersuche

**12.04.:** Begegnung mit dem Auferstandenen (Thomas) (Johannes 20,24-29)

*Es freut sich auf Euch das Kindergottesdienst-Team!*

Herzliche Einladung zur **KINDERBIBELNACHT** am Wochenende des **14./15. März!**

Thema: das **Vaterunser**

Dieses Gebet hat Jesus seinen Jüngern an die Hand gegeben, aber was bedeuten die einzelnen Sätze? Darüber wollen wir nicht nur nachdenken, sondern auch basteln, backen, Geschichten hören und singen..

Außerdem übernachten wir wieder gemeinsam in der Kirche.

Eingeladen sind alle Kinder **ab 6 Jahre!**

**Beginn: Samstag, 15. März, um 17 Uhr** im Gemeindezentrum Christuskirche

**Abschluss:** mit dem Kindergottesdienst am Sonntag (10.30-11.30 Uhr)

**Unkostenbeteiligung:** 6 Euro

**Bitte mitbringen:** Schlafsack und Schlafmatte, die für spätwinterliche Witterung geeignet sind, Kissen, Schlafanzug, Hausschuhe, Waschzeug

Es freuen sich auf Euch Pfarrerin Gesine Beck und das Team der Kinderkirche!

Bitte **meldet Euch an bis spätestens 08.03.!**

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt!

## JUGENDFAHRT nach BRÜSSEL 6.-8.März 2015

mit Pfarrerin Gesine Beck.

Informationen siehe im vorhergehenden Gemeindebrief "Januar/Februar 2015".

### Aus unseren Kirchenbüchern

Wir freuen uns über ein neues Mitglied der christlichen Gemeinde und wünschen Eltern und Paten viel Freude und Gottes Segen bei der Erziehung und Begleitung ihres Kindes. Getauft wurde:

11.01. Sarah Thiya Laëtitia Richard, 75 Paris 13e



Wir befehlen die Verstorbenen der Gnade Gottes an und nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen. Verstorben sind und bestattet wurden:

15.12. Jane Schiller, 78 Versailles / Bottrop (D)

14.01. Ingo Christian Vanselow,

22.01. Hanspeter Gassmann, 92 Vaucresson / Metzgingen (D)



Mit Frau Jane Schiller und Herrn Hanspeter Gassmann verlieren wir zwei langjährige Gemeindeglieder. Frau Schiller ist vielen unter uns durch ihr floristisches Geschick (z.B. Erntedank-Kürbis, Adventsgestecke) ein Begriff, Herr Gassmann hat einige Male im Literaturkreis gesprochen (z.B. über Herrmann Hesse, den Schwäbischen Parnass oder Goethe und den Iran).

Die beiden werden uns fehlen!



### Noch kurz notiert ...

Anlässlich einer **Trauerfeier** wurde anstelle von Blumen für **Spenden zugunsten unserer Gemeinde** gebeten. Hierbei kamen insgesamt über 3.400,-€ zusammen. Wir freuen uns sehr darüber und bedanken uns ganz herzlich!

Zum **Weltgebetstag der Frauen** (Gottesdienst am Freitag, 6.03.) siehe Seite 8!

Unsere Organistin **Helga Schauerte-Maubouet** wird vom Bundespräsidenten in Anerkennung ihrer besonderen Verdienste um die Bundesrepublik Deutschland das **Verdienstkreuz am Bande** des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Wir freuen uns mit ihr und gratulieren sehr herzlich!

Am Palmsonntag, **29. März**, findet nach dem Gottesdienst ein kleiner **Ostermarkt** statt. Sie sind herzlich zu den Verkaufsständen im hinteren Teil der Kirche eingeladen!

Im Zusammenhang mit der Aufführung des Weihnachtsoratoriums am 14.12.2014 sollte kein Gewinn gemacht werden. Daher wurde der "Überschuss" in Höhe von 1000,-€ als Spende an "**La Banda di Musica**" weiter gegeben. Auch die Einlagen bei der Matinée des Onnenchors am 07.12.2014 (227,-€) kamen dieser karitativen Organisation zugute.

**Neuaufgabe des Weinachtsoratorium am 05.+06. Dez. 2015 in der Christuskirche???** Damit es dazu kommen kann, werden derzeit Sponsoren gesucht!!!



DEUTSCHE EVANGELISCHE CHRISTUSKIRCHE PARIS

ÉGLISE PROTESTANTE ALLEMANDE PARIS

25 Rue Blanche

F-75009 Paris

E-Mail: christuskirche@wanadoo.fr

Internet: www.evangelischekircheparis.org

Telefon: (0033) (0)1.45.26.79.43

Verkehrsanbindung:

Métro: 2 Blanche, 12 Trinité, 13 Liège

Bus: 68 Moncey, 74 La Bruyère, 81 Liège

(u.a. bei der Église de la Trinité und am Place Blanche)

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mo-Mi 10:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00

Do-Fr 10:00 - 12:00

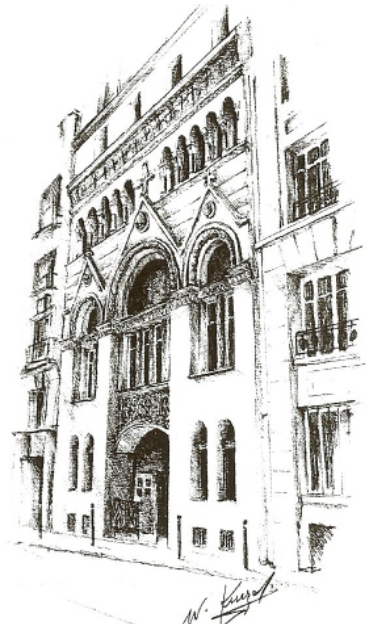
Präsidentin des Kirchenvorstands: Elisabeth Langlais

Gemeindebüro: Corinne Lux

Pfarrerehepaar: Gesine & Dr. Martin Beck

Küsterin: Clara Siegmund

Organistin: Helga Schauerte-Maubouet, Tel. 01.34.53.98.24



Unsere Gemeinde ist – rechtlich als Verein konstruiert – eine selbständige evangelische Kirche deutscher Sprache in Frankreich und verbunden mit der EKD (Evangelische Kirche in Deutschland). Wir laden alle Freunde der Gemeinde ein, **Mitglieder** zu werden und **uns finanziell zu unterstützen**. Natürlich brauchen wir in erster Linie Sie als Person! Sie sind in unserer Gemeinde und bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen! Aber wir wollen nicht verschweigen, dass wir auch auf Ihre materiellen Beiträge angewiesen sind. Denn unsere Gemeinde muss sich weitestgehend selbst verwalten und finanzieren, überwiegend aus Gemeindebeiträgen.

**Ihr Mitgliedsbeitrag ist übrigens steuerlich absetzbar.** Im deutschen Steuersystem wird Ihr zu versteuerndes Einkommen um Ihren Mitgliedsbeitrag vermindert. Im französischen Steuersystem werden Ihnen über Ihre Steuererklärung zwei Drittel zurückerstattet. Wenn Sie uns beispielsweise 500,- Euro zukommen lassen, kostet Sie dies letztlich nur 170,- Euro!

Gerne stellen wir Ihnen (in der Regel bis März des folgenden Jahres) eine entsprechende, deutsche oder französische **Spendenbescheinigung** aus.

In Frankreich ist es üblich, mit einem **Scheck** zu bezahlen.

Sie können aber auch direkt auf unsere Bankkonten **überweisen**:

- entweder auf unser deutsches Konto bei der **Evangelischen Bank**  
(IBAN: DE85 5206 0410 0000 6166 56 Bic: GENODEF1EK1)
- oder auf unser französisches Konto bei der **Crédit du Nord**  
(IBAN: FR76 3007 6020 2418 4071 0020 072 Bic: NORDFRPP)